

14. Generalversammlung der acrevi Bank AG
Dr. Michael Steiner, Vorsitzender der Geschäftsleitung
Lagebericht

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, geschätzte Gäste

Auch von meiner Seite ein herzliches Willkommen zur Generalversammlung 2025 der acrevi Bank. Schön sind Sie alle da!

Heute ist ein wichtiger Tag! Einerseits ist es der 8. Geburtstag meiner Tochter - happy Birthday, meine liebe Hannah - aber andererseits ist heute der Tag, an dem Sie ihre Aktionärsrechte wahrnehmen können. Als Aktionärinnen und Aktionäre gehört Ihnen ja ein Teil des Unternehmens, sie können also einen Anteil unserer acrevi Bank Ihr Eigen nennen. Sie als Aktionär sind also ein Anteils-Eigner. So steht es übrigens auch in der Lexikon-Definition.

Ein Aktionär ist aber noch mehr. Im besten Fall ist er nämlich auch ein Anteil-Nehmer, also jemand, der Anteil nimmt an den Geschicken des Unternehmens. Also in unserem Falle jemand, der sich für die acrevi Bank AG interessiert und wie Sie auch an der Generalversammlung teilnimmt.

Die Anteil-Nahme von Ihnen hat für acrevi eine besondere Bedeutung. So wird aus dem Aktienbesitz mehr als nur eine finanztechnische Sache: Unsere rund 11'500 Aktionärinnen und Aktionäre prägen uns, indem sie unsere Werte mittragen, uns ihr Vertrauen aussprechen und uns wortwörtlich zu «ihrer Bank fürs Leben» machen. Und vor allem: Sie sind uns auch anderweitig sehr verbunden, denn rund 90 % davon sind auch unsere Kundinnen und Kunden.

Und genau das ist besonders spannend, denn die Aktien geben unseren Kundinnen und Kunden zusätzliche Identifikation mit ihrer Bank fürs Leben, und vor allem auch umgekehrt - unsere Aktionärinnen und Aktionäre haben nicht nur eine Eigentümer-Perspektive, sondern auch eine Kunden-Perspektive. Es geht also nicht nur um das Unternehmensgewinnziel, sondern um eine gesunde Balance zwischen den Interessen von Aktionären und Kunden. Eine spannende und hervorragende Kombination - «Win-win» könnte man auch sagen.

Und genau diese Aktionärs-Kunden-Synthese kommt auch an unserer Generalversammlung zum Ausdruck. Die acrevi GV geht ja weit über das vorgegebene Offizielle hinaus; es gibt sogar nicht selten die Stimmen, die sagen, dass der inoffizielle Teil wesentlich wichtiger ist als der offizielle. So oder so denken wir, dass der zweite, gesellschaftliche Teil ebenso wichtig ist, wie die geschäftlichen Traktanden im ersten Teil.

Doch Win-win hat nicht nur an diesem einen Tag im Bankjahr seine Gültigkeit. Jeder acrevi-Tag soll für Kunden, die auch Aktionäre sind, Vorteile bringen. Dies zeigt sich in unseren Dienstleistungen für unsere Member-Aktionärinnen und Aktionäre. Sogenannte Member-Angebote haben bei acrevi längst Tradition. Mit der Einführung unseres neuen Konto- und Kartenangebots per 1. Januar dieses Jahres haben wir diese Member-Angebote ausgebaut und noch attraktiver gestaltet. Lassen Sie mich einfach ein paar Highlights herauspicken.

Erstens haben auch unsere jüngeren Kundinnen und Kunden neu die Möglichkeit, von Member-Vorteilen zu profitieren. So haben wir die neuen Pakete Member Junior (bis 21 Jahre) und Member Smart (21 bis 35 Jahre) eingeführt. Sie starten mit einer Aktie, dann kommt eine zweite dazu und schliesslich können sie dann mit 3 Aktien bis zum fünfunddreissigsten Lebensjahr von den Member-Vorteilen profitieren.

Meine Bank fürs Leben

Vorzugszins, gebührenfreie Kontoführung und 50% Rabatt auf der flexiblen Anlagelösung der 3. Säule sind nur die drei wichtigsten Benefits für unsere jüngeren Aktionärs-Kundinnen und Kunden!

Beim Member Paket ab 11 Aktien und Member Premium Paket ab 55 Aktien profitieren unsere Aktionärinnen und Aktionäre unverändert von Vorzügen wie gebührenfreie Kontoführung und Debit Mastercard. Hervorzuheben sind unsere Zinsen auf den Member-Sparkonti. So honorieren wir Guthaben bis CHF 100'000 auf den Member Premium Sparkonti mit einem Zins von 1 % und auf Member Sparkonti mit 0.75 %; garantiert bis mindestens Mitte dieses Jahres. Und auch über 100'000 Franken bleibt der Zins sehr attraktiv.

Ich kann Ihnen nur empfehlen: Profitieren Sie davon! Wenn Sie es noch nicht gemacht haben, stocken Sie Ihren Aktienbestand auf 11 oder 55 Aktien auf, oder überweisen Sie weitere Guthaben auf dieses Sparkonto - es lohnt sich bei diesen Zinsen wirklich! Oder machen Sie Ihren Nachkommen eine Freude, in dem Sie sie zu Aktionärinnen und Aktionären machen, so dass diese von den Paketen Member Junior und Member Smart profitieren können. Ihre Ansprechpartner beraten Sie gerne, was wie umgesetzt werden kann! Oder kommen Sie einfach an unserem Beratungsstand im Untergeschoss vorbei. Und mit etwas Glück "erdrehen" Sie sich dort an unserem Glücksrad auch noch einen attraktiven Preis.

Und bei all diesen Vorteilen darf das wohl ebenso Wichtige nicht vergessen werden: Es ist auch sehr erträglich, Eigentümerin oder Eigentümer von acrevis Aktien zu sein. Denn einerseits weist die Aktie eine attraktive Dividendenrendite von aktuell 2.7 % auf, andererseits verfügt die acrevis über ausgezeichnete Zukunftsperspektiven - was mich nun zu den Erläuterungen des erfreulichen Jahresergebnisses 2024 bringt.

Ich starte mit einem Blick auf die Entwicklung unserer Geschäftsvolumen. Die Volumina in all unseren bedeutendsten Geschäftsfeldern sind im Jahr 2024 erfreulich angestiegen:

So haben sich die Hypothekarforderungen um 4.4 % auf CHF 3.9 Mrd. Franken erhöht und die Depotvolumen sogar um 10.4 % auf 5.9 Mrd. Franken. Und auch die Kundeneinlagen sind um 1.5 % auf 3.7 Mrd. Franken gestiegen. Die Assets under Management schliesslich - also die insgesamt anvertrauten Kundenvermögen - haben sich um 6.6 % auf 9.8 Mrd. Franken erhöht. Es gibt wohl kein besserer Beweis für das grosse Vertrauen, das uns entgegengebracht wird. Ganz herzlichen Dank dafür!

Ertragsseitig haben sich diese höheren Volumina sehr positiv auf den Kommissionsertrag aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft ausgewirkt. Dieser stieg nämlich gegenüber dem Vorjahr um 11.8 % bzw. 2.7 Mio. Franken auf 25.4 Mio. Franken.

Anders sieht es beim Zinserfolg aus. Trotz steigender Volumina haben die sinkenden Zinsen bei allen Banken zu einem deutlich tieferen Zinserfolg geführt. Wie Stephan Weigelt einleitend erläuterte, hat sich das Zinsumfeld wieder grundlegend verändert, weshalb sich die Zinsaufwände langsamer reduzierten als die Zinserträge. Der Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft hat sich um 8.8 % bzw. 5.0 Mio. Franken auf 51 Millionen Franken reduziert. Damit liegt dieser zwar unter dem Jahr 2023, aber noch immer 17.6 % über dem Jahr 2022 - eine Normalisierung, wie bereits erläutert. Insgesamt führten diese beiden Haupteffekte, sehr positives Kommissionsgeschäft und Normalisierung des Zinsengeschäftes, zu einem um 2.4 Mio. Franken tieferen Ertrag als im Vorjahr.

Den Geschäftsaufwand konnten wir trotz der deutlich höheren Geschäftsvolumen konstant bei 53.5 Mio. Franken halten, womit wir im Branchenvergleich eine grosse Ausnahme bilden. Fast ausnahmslos verzeichneten Banken im Jahr 2024 deutlich höhere Kosten.

Insgesamt resultierte nach Verbuchung von Abschreibungen und der Veränderung der Rückstellungen ein Geschäftserfolg von sehr erfreulichen 31.4 Mio. Franken, was zwar 4.5 % unter dem ausserordentlichen Jahr 2023 liegt, aber noch immer hohe 16.4 % über dem Jahr 2022. Der Reingewinn wiederum liegt mit 22.6 Mio. Franken um 4.4 % unter dem Jahr 2023.

Auch hier lohnt sich der mehrjährige Vergleich, was das sehr erfreuliche Ergebnis richtig einordnen lässt. Schliesslich bleibt anzumerken, dass wir die Reserven für allgemeine Bankrisiken um bemerkenswerte 5 Mio. Franken aufstockten. Ein weiteres Zeichen unserer vorsichtigen Geschäftspolitik.

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen Mitarbeitenden für ihren grossen Beitrag im vergangenen Jahr. Ohne Euren leidenschaftlichen Einsatz, Euer hohes Qualitätsbewusstsein und Eure stetige Weiterentwicklung wären solch erfolgreiche Geschäftsjahre für die acrevis Bank nicht möglich - vielen Dank. Dank Eurem zuverlässigen Einsatz kann das Vertrauen von unseren Kundinnen und Kunden sowie Aktionärinnen und Aktionären immer wieder gewonnen und bestätigt werden. Und für genau dieses Vertrauen bedanke ich mich wiederum bei Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre und - wie ich Ihnen einleitend geschildert habe - sind damit ja auch gleich Sie als Kundinnen und Kunden gemeint.

Hinweis: Es gilt das gesprochene Wort.

Die acrevis Bank AG ist 2011 aus dem Zusammenschluss der Bank CA St.Gallen AG und der swissregiobank AG entstanden. Als führende Regionalbank zwischen Bodensee und Zürichsee positioniert sich acrevis mit Hauptsitz in St. Gallen und weiteren sieben Niederlassungen durch eine systematische Abdeckung des Marktgebiets und segmentspezifische Angebote. Die Kernkompetenzen liegen in der Finanzierung privater Immobilien, in der Anlageberatung und Vermögensverwaltung und im Bereich Finanzplanung sowie im kommerziellen Geschäft mit KMU, Gewerbe und Selbstständigerwerbenden. Mehr Informationen: www.acrevis.ch

acrevis Bank AG

Marktplatz 1, CH-9004 St.Gallen
Tel. 058 122 75 55 / Fax 058 122 75 50
info@acrevis.ch / www.acrevis.ch